

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung: Nachhaltigkeit und Finanzmarkt – zur soziologischen Vermessung eines Reflexionsraums</b>	1
Stefanie Hiß	
1.1 Einleitung	2
1.2 Zur Genese des Projekts: Wie passen Nachhaltigkeit und Finanzmarkt zusammen?	3
1.3 Unser theoretischer Rahmen: Institutionelle Logiken	6
1.4 Resilienz beziehungsweise Stabilität des Finanzmarkts	11
1.5 Unser Ansatz: Reflexionsraum ‚Nachhaltigkeit und Finanzmarkt‘	13
1.6 Unsere empirischen Ergebnisse	18
1.7 Vorschau	27
Literatur	28
<b>Teil I Darstellung des Untersuchungsgegenstands und methodische Herangehensweise</b>	
<b>2 Die Landschaft des nachhaltigen Finanzmarkts – ein Vorschlag zur Kartierung</b>	37
Stefanie Hiß	
2.1 Einleitung	38
2.2 Der Markt für nachhaltige Geldanlagen	41
2.3 Ein Vorschlag zur Kartierung des nachhaltigen Finanzmarkts	46
2.4 Die Landschaft des nachhaltigen Finanzmarkts à la Kartierung	50
2.5 Fazit	77
Literatur	79
<b>3 Die methodische Vermessung des Reflexionsraums Nachhaltigkeit – Institutionelle Logiken, Deutungsmuster, Frames und Narrative im Vergleich</b>	85
Daniela Woschnack, Agnes Fessler, Gesa Griese und Stefanie Hiß	
3.1 Einleitung	86

---

3.2	Datenbasis .....	88
3.3	Institutionelle Logiken .....	91
3.4	Deutungsmuster .....	103
3.5	Frames .....	110
3.6	Narrative .....	116
3.7	Abgrenzung und Systematisierung der Konzepte .....	122
3.8	Fazit .....	132
	Literatur .....	135
<b>4</b>	<b>Stabilität und Resilienz des Finanzmarkts .....</b>	<b>143</b>
	Sebastian Nagel	
4.1	Einleitung .....	144
4.2	Systemische Risiken und Finanzmarktstabilität .....	147
4.3	Resilienz von Finanzmärkten .....	151
4.4	Fazit und Ausblick .....	156
	Literatur .....	159
<b>Teil II Empirische Studien</b>		
<b>5</b>	<b>Wie die Nachhaltigkeitslogik und neue Deutungsmuster das Feld der Banken strukturieren und stabilisieren .....</b>	<b>165</b>
	Gesa Griese, Sebastian Nagel und Stefanie Hiß	
5.1	Einleitung .....	166
5.2	Nachhaltigkeit im Bankwesen .....	170
5.3	Daten und Methoden .....	173
5.4	Institutionelle Logiken im Feld der Banken in Deutschland .....	181
5.5	Deutungsmuster bei Banken im Kontext von Krise und Nachhaltigkeit .....	198
5.6	Clusterung: Perspektiven auf die Stabilitätswirkung durch die Befragten im Feld .....	209
5.7	Fazit und Zusammenführung der Ergebnisse .....	219
	Anhang .....	223
	Literatur .....	227
<b>6</b>	<b>Treiber/innen und Hemmnisse von Nachhaltigkeit in Banken .....</b>	<b>231</b>
	Gesa Griese	
6.1	Einleitung .....	232
6.2	Empirie 1: Organisationsidentität als Hemmnis .....	234
6.3	Empirie 2: Institutionelle Unternehmer/innen von Nachhaltigkeit .....	245
6.4	Fazit .....	264
	Literatur .....	266

---

<b>7 Die Fossil-Fuel-Divestment-Bewegung – geteilte und umkämpfte Frames von Klimawandel, Investitionen und Risiken . . . . .</b>	271
Agnes Fessler, Sebastian Nagel und Stefanie Hiß	
7.1 Einleitung . . . . .	272
7.2 Die Fossil-Fuel-Divestment-Bewegung . . . . .	277
7.3 Frame-Analyse sozialer Bewegungen . . . . .	286
7.4 Daten und Methoden . . . . .	292
7.5 Empirie 1: Kollektive Deutungsrahmen im Feld der Divestment-Bewegung . . . . .	296
7.6 Empirie 2: Divestment und die Stabilität des Finanzmarkts . . . . .	319
7.7 Fazit . . . . .	343
Literatur . . . . .	349
<b>8 Nachhaltigkeitsverständnisse in der finanzierten Altersvorsorge . . . . .</b>	355
Agnes Fessler und Sebastian Nagel	
8.1 Einleitung . . . . .	356
8.2 Finanzialisierung der Alterssicherung und Auswirkungen auf Risiken und Instabilitäten . . . . .	360
8.3 Das Feld des ‚nachhaltigen‘ Finanzmarkts für Altersvorsorge . . . . .	367
8.4 Nachhaltigkeitsverständnis vor dem Hintergrund koexistierender institutioneller Logiken . . . . .	373
8.5 Daten und Methoden . . . . .	377
8.6 Ergebnisse: Nachhaltigkeitsverständnisse in der kapitalgedeckten Altersvorsorge . . . . .	379
8.7 Diskussion und Fazit . . . . .	388
Literatur . . . . .	391
<b>9 Warum sollten Unternehmen über Nachhaltigkeit berichten? Narrative über das Verhältnis von Unternehmen und Gesellschaft . . . . .</b>	397
Daniela Woschnack	
9.1 Einleitung . . . . .	398
9.2 Gesellschaft und Unternehmen – gegenseitige Erwartungsstrukturen, Aushandlungsprozesse und Interdependenzgeflechte . . . . .	402
9.3 Unternehmerische Verantwortlichkeit: Das Konzept der Accountability im Kontext von gesellschaftlicher Legitimation . . . . .	404
9.4 Unternehmen, Nachhaltigkeit und die Veröffentlichung von nicht-finanziellen Informationen . . . . .	407
9.5 Rekonstruktion von Narrativen: Empirische Analyse . . . . .	411
9.6 Fazit: Narrative über das Verhältnis von Unternehmen und Gesellschaft . . . . .	426
Literatur . . . . .	429